

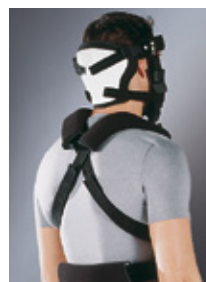
# Lerman HWS-Fixationsorthese

Maximale Stabilisierung bei hohem Tragekomfort



## Indikationen

- Prä- und postoperative Ruhigstellung der HWS-BWS im Bereich C1-TH1
- Posttraumatische Behandlung der HWS
- Schwere Instabilität der HWS
- Entzündliche Erkrankungen



Die neue Lerman HWS-Fixationsorthese ist eine Cervicalorthese, die die Lücke zwischen einem herkömmlichen Halosystem und einer Lerman Minerva schließt.

Die hohe cervicale Stabilisation wird durch den direkten Hautkontakt der Orthese an den entsprechenden Kopfpunkten erreicht. Nicht allergene Materialien sorgen dabei für eine gute Verträglichkeit. Der Vorteil: Auf diese Weise wird eine maximale Stabilität ohne den Einsatz von Kopfschrauben gewährleistet.

Die neue Cervicalorthese ist, sowohl für Patienten als auch für Orthopädietechniker, äußerst benutzerfreundlich. So ermöglicht die einteilige Konstruktion der ventralen Stabilisierungsweste ein einfaches Anlegen der Orthese. Um die optimale Stabilität des Halosystems zu erzielen, müssen lediglich die beiden sich überkreuzenden Schulterbänder und das Tailband um den Patienten befestigt werden.

Da keine dorsale Komponente vorhanden ist, können Hautirritationen und Druckprobleme in diesem Bereich vermieden werden.

Die Lerman HWS-Fixationsorthese ist MRT-kompatibel und in Universalgröße erhältlich.

HMV Nr. 23.12.01.1003

Universalgröße

10 C 001

